

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

203 (27.7.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 203. Zweites Blatt.

Dienstag den 27. Juli

1886.

Bekanntmachung.

Für Errichtung eines Schesseldenkmals in hiesiger Stadt sind ferner eingegangen:
Durch Intendantursekretär Baumberger von Revisor Weigel 2 M.; durch Generalmajor Freiherr Röder v. Dierburg von Sr. Excellenz dem General der Infanterie v. Obernig 50 M.; durch Chirurg Miltenberger von der Akademischen Tischgesellschaft „Blume“ in Hannöb. Münden 15 M.; durch Gustav Bronner von Apotheker G. Baur 5 M., von W. A. M. 1 M., von den Schülern der Ober-Sekunda des Gr. Gymnasiums 21 M. und von G. Bronner 3 M.; durch Dekan Benz von Frä. Pauline Künberger 3 M.; durch die Buchhandlung von G. Kuntz von Robert Weis 5 M., von Buchhändler G. Kuntz 6 M., von cand. arch. Baumann 3 M., von Ad. Faust 2 M. und von W. Roth-ermel 3 M.; durch die Expedition der Karlsruher Nachrichten (dritte Abtheilung) 14 M.; durch geistl. Verwalter Lubin von General-Kassier Heidenreich 5 M.; durch Ludwig Käpfele von der Wittwengesellschaft 5 M., von Abfabrunternehmer Lipp 3 M. und von Frau K. Stein geb. Denninger 1 M. 50 P.; ferner von Frau Träger 10 M., von Hofapotheker Sachs 10 M., von Frau Viebr. Wischoff 10 M., von Herm. Holst 5 M., von Hofjohann Dr. Kollmar 10 M., von der Expedition der Nacherer Zeitung 9 M. 80 P., von Albert v. Gortissen Sammlungen aus Hamburg 100 M. Zusammen 302 M. 30 P.; dazu die bisher eingegangenen Beträge mit 14309 M. 70 P. = 14612 M.
Wir danken für obige Beiträge und bitten um weitere Zuwendungen.
In der letzten Bekanntmachung soll es statt: „von Hauptmann Hoffmann im Generalstab in Stettin“, heißen: „von Hauptmann Hoffmeister im Generalstab in Stettin“.
Karlsruhe, den 26. Juli 1886.

Das Comité für Errichtung eines Schesseldenkmals in Karlsruhe.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 27. Juli, Nachmittags 2 Uhr beginnend,
werden im Auftrag wegen Wegzug **Kaiserstraße 19, Hinterhaus (Seitenbau, 3. Stock rechts) nur gegen Baarzahlung** versteigert:
1 tannener Kasten, 1 altes Kanapee, 1 Mainzer Bettstelle mit 2 Matratzen, 1 Deckbett, 1 Tisch, 1 kleiner Tisch, 2 Bilder, 1 Kinderbettstelle, 1 Saupfosten etc., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Kurzwaaren-Versteigerung.

Mittwoch den 28. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr beginnend.

wird der noch vorhandene Rest in meinem Lokal, **Fähringerstraße 29, gegen Baarzahlung** zum Höchstgebot versteigert:

eine Partie Wolle, Faden und Seide, Damen- und Herrenkleider-Knöpfe, Perlmutterknöpfe, Schürzen, Unterhosen, Unterjacken, Gummiballen, gestickte Pantoffeln, Schablonen zum Wäschezeichnen; eine große Partie Sommerhandschuhe sowie eine große Partie Mützen, sehr fein, in Resten etc. etc., wozu Liebhaber einladet

21.

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerke und der Lagerbücher der Gemarkungen Blankenloch und Büchig, sowie zur erstmaligen Fortführung des Vermessungswerks der Gemarkung Stutensee ist im Einverständnis mit den Gemeinderäthen der betreffenden Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betreffenden Gemeinde anberaumt; für die Gemarkung

1) Blankenloch mit Stutensee

Montag den 9. August d. J., Vorm. 9 Uhr,
auf dem Rathhause in Blankenloch,

2) Büchig

Donnerstag den 5. August d. J., Vorm. 9 Uhr,
auf dem Rathhause in Büchig.

Die Grundeigentümer werden hievon mit dem Anfügen in Kenntniß gesetzt, daß das Verzeichniß der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem Gemeinderathe bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Beteiligten auf dem Rathhause aufsteht; etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichniß vorgemerkten Aenderungen in dem Grundeigentum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen. Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigentum eingetretenen, aus dem Grundbuche nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden. Ueber die in der Form

der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgezeichneten Handriffe und Meßurkunden vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderathe oder in der Tagfahrt dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Beteiligten von Amtswegen beschafft werden müßten.

Karlsruhe, den 25. Juli 1886.

Der Bezirksgeometer:
Genter.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Aus dem Nachlaß der **Wilhelmine Louis, Generalmajors Wittve** dahier, wird am

Montag den 2. August d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem **Amtszimmer (Herrenstraße 34)** das in der Sophienstraße dahier unter Nr. 30, einerseits neben Hofopernsänger Raimund Breggenzer, andererseits neben Tapetenfabrikant Friedrich Hafner gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Anschlage von . . . 41500 M. öffentlich zu Eigentum versteigert.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juli 1886.

Groß. Notar.
Steinel.

Wohnungen zu vermieten.

— **Amalienstraße 1** ist eine mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung (Bel-Etage, Balkon), bestehend aus 6 Zimmern mit Zugehör und freier Aussicht in die gegenüberliegenden Gärten auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Einsichtnahme kann jeden Tag von 10 Uhr an auf Anmelden beim Hauseigentümer angenommen werden.

* **Augartenstraße 25** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstraße 25 im 1. Stock.

* **Durlacherstraße 52** sind zwei Wohnungen, eine mit einem großen Zimmer, Küche und Keller für sofort, die andere mit zwei Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten.

Erbrinzenstraße 21 ist im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, ebenso eine Wohnung im 4. Stock mit 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen können noch 2 Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* **Erbrinzenstraße 26** ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* **Friedenstraße 3** (Neubau neben der Villa v. Friedeburg) sind auf 23. Oktober zu vermieten: ein 2. und 3. Stock mit je 6 Zimmern, Küche, Keller etc. Näheres Hirschstraße 76, 1. Stock.

* **Hirschstraße 21** ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kaiserstraße 21 ist auf den 23. Oktober eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Wasserleitung, zu vermieten.

* **Karlstraße 41** sind zwei kleine Wohnungen mit Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* **Kronenstraße 18** ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer mit großem Alkov, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Vorderhause.

* **Geopoldstraße 2b** sind 3 Wohnungen von je 4 großen Zimmern nebst allem Zugehör (Neubau) auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres nebenan im Eckladen oder Bahnhofstraße 18 im Laden.

21. **Bessingstraße 9** ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause, parterre, bei **H. B. Schockel.**

3.1. **Ludwigplatz 55** ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

* **Marienstraße 8** ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* **Schützenstraße 5**, nächst dem Stadtpark, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem sonstigen Zugehör an ruhige Bewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* **Schützenstraße 42** ist eine Wohnung im 3. Stock, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Zugehör an eine anständige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* **Waldbornstraße 21** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Alkov, Küche u. s. w. auf 23. Oktober, sowie ein Zimmer mit Kaminen sofort zu vermieten. Näheres Querbau im 2. St. daselbst.

* **Waldbornstraße 55** sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, eine größere und eine kleinere, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhause im 1. Stock.

* **Waldbornstraße 24** ist eine Wohnung im Hinterhaus von 2 kleineren Zimmern, Alkov, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Waldstraße 33 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Badezimmer, 2 Mansarden (Diensttreppe), der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* 21. Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 geräumigen Zimmern und Küche mit Veranda und Keller auf den 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

Wilhelmstraße 15 ist im untern Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Antheil am Waschküchen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 111 im Bäckladen.

* 21. Wilhelmstraße 39 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Waschküche und Holzremise auf 23. Oktober d. J. an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* 21. Wilhelmstraße 56 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Wasserleitung etc., freie Aussicht in Garten, auf 23. Oktober oder auch früher zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

31. Bähringerstraße 55 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung etc. per 23. Oktober zu vermieten. Preis M. 260.

* Bähringerstraße 61 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Antheil am Waschküchen, zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasserleitung versehen. Zu erfragen im Vorderhaus im 2. Stock.

Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf Oktober zu vermieten: Amalienstraße 13.

* Es ist eine hübsche Wohnung, auf dem Werderplatz gelegen, im 4. Stock, von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Mansarde auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 28 im 3. Stock zu erfragen. Ebenfalls sind 2 gut möblierte Zimmer an solide Herren zu vermieten.

* Eine freundliche Mansardenwohnung mit Wasserleitung, 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie ein Zimmer nebst Küche, ebener Erde, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 23, 3. Stock.

— In Folge von Verlesung zu vermieten auf 23. Oktober (eventuell noch früher) in schöner gesunder Lage: eine schöne, elegante Herrschaftswohnung von 8 sehr großen Zimmern, mit Erker, Balkon, Veranda, Dienstbotenzimmer, Garten, eventuell Stallung für 3 Pferde etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

* Luisenstraße 12 ist auf 23. Oktober ein Laden mit Wohnung, in welchem seit 20 Jahren ein Spezereigeschäft betrieben wurde, zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Wilhelmstraße 47 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* Waldstraße 17 ist sofort ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Ein Laden mit Werkstätte.

Wohnung, Speicherkammer, zwei Kellern, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Marienstraße 9, 1 Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.

Eine große, freundliche Werkstätte ist mit oder ohne Wohnung auf Oktober zu vermieten: Amalienstraße 13.

Wohnungs-Gesuche.

Von einer kleinen Familie wird auf 23. Oktober eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, parterre oder 2. Stock, zwischen der Ritter- und Waldhornstraße, zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter R. 20 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zwischen Wald- und Westendstraße wird eine Wohnung von 2-3 Zimmern im 1. oder 2. Stock zu mieten gesucht. Offerten wollen unter M. G. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

* Eine kinderlose Familie sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, womöglich in einem ruhigen Hause. Adressen wolle man unter L. L. Nr. 206 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Zimmer mit Küche oder ein größeres Zimmer mit etwas Zugehör wird auf 1. August zu mieten gesucht. Gesl. Offerten wolle man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abgeben.

* Auf 23. Oktober wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern in einem guten Hause, möglichst westlicher Stadtbelt, gesucht. Anerbieten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre R. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern oder einem Zimmer und Alkov nebst Küche und Zugehör wird auf 23. Oktober von einer kleinen, ordnungsliebenden Familie zwischen der Herren- und Waldhornstraße zu mieten gesucht. Adressen nebst Preisangabe bittet man Kaiserstraße 58 im 4. Stock links abzugeben.

* 21. Gefucht auf 15. September oder zu Michaeli eine bescheidene Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, am liebsten im Bahnhofsstadtheil. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre E. W. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

31. Auf 1. April 1887 suche ich eine Villa mit Garten, womöglich auch Stallung, oder eine Herrschaftswohnung von 10 Zimmern u. s. w. zu mieten. Hardtwaldstadtheil, Krieg- oder Westendstraße bevorzugt. Der Vertrag müsste schon im September d. J. unterzeichnet werden können. E. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.

Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 83, gegenüber dem Lehrer-Seminar, sind im 2. Stock zwei schöne, gut möblierte Zimmer an bessere Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Luisenstraße 83 ist ein schönes, unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

Ein freundliches, möbliertes Zimmer, vornheraus, ist sofort oder auf 1. August zu vermieten: Amalienstraße 13.

* 21. Ein freundliches, hübsch möbliertes Zimmer mit freier Aussicht ist sofort zu vermieten: Bahnhofstraße 52, eine Treppe hoch.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, ist sogleich an einen Herrn zu vermieten: Waldhornstraße 44 im 3. Stock.

* Herrenstraße 44 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder 1. August zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Karlsstraße 31, parterre.

* Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer und eine solche Mansarde sind zusammen oder getheilt an durchaus solide Persönlichkeiten billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. Luisenstraße 68 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Bähringerstraße 98 ist ein einfach möbliertes Zimmer um billigen Preis zu vermieten. Näheres daselbst 4 Stiegen hoch.

* Waldhornstraße 7, nächst dem Schlossplatz, sind ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer und ein einfacheres sofort zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch.

* Schützenstraße 66 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. August zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Ein unmöbliertes, helles Zimmer ist sofort oder auf 1. August an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 59 im Laden.

* Kreuzstraße 1 sind im 2. Stock zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei solide Herren auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Näheres Kronenstraße 42, 3. Stock links.

* Zirkel 8, Ecke der Kronenstraße, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Sophienstraße 20 ist ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension zu vermieten.

Einquartierung

wird angenommen im Gasthaus zur Sonne.

Kneiplokal, ein schönes, geräumiges, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 39 im 2. Stock.

Kneiplokal, ein schönes mit Klavier, ist zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Sonne.

Pension-Anerbieten.

* Schüler oder junge Kaufleute finden gute und preiswürdige Pension und Wohnung: Zirkel 31 im 2. Stock, Ecke der Herrenstraße. Ebenfalls sind auch Herren und Damen guten bürgerlichen Mittagstisch.

Zimmer-Gesuche.

* Ein gut möbliertes Zimmer wird in der Nähe des Gaswerks zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Mann sucht ein gut möbliertes, zweifenstriges Zimmer in Mitte der Stadt, nicht höher wie 2 Treppen, zu mieten. Adressen unter H. B. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zwei möblierte Zimmer werden zu mieten gesucht. Offerten unter W. S. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Gesucht

von einem jüngern Beamten auf 1. September ein möbliertes Zimmer in ruhiger Lage. Offerten mit Preisangabe unter C. K. sind im Kontor des Tagblattes abzugeben *21.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 33.

* Ein anständiges, selbes Mädchen, welches kochen und waschen kann und das Zimmerreinigen gut versteht, findet sofort Stelle: Kaiserstraße 213, eine Treppe hoch.

* Ein gefestetes Mädchen, welches in allen Arbeiten gut erfahren ist sowie kochen, waschen und putzen kann, findet sofort Stelle. Zu erfragen Marienstraße 32 im 1. Stock.

* Ein anständiges Mädchen im Alter von 14 bis 15 Jahren wird zu einem Kinde gesucht. Näheres Steinstraße 16 im 1. Stock.

* 21. Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres Kronenstraße 19 (Reichs-Adler).

* Ein solides Mädchen, welches schön waschen und putzen kann, findet sogleich Stelle: Wilhelmstraße 56 im 3. Stock links.

* Ein sauberes, tüchtiges Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, findet sofort Stellung: Steinstraße 11 im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen von 16-18 Jahren, welches schon in einem bessern Hause gedient hat, wird sogleich zu einer Pfarrersfamilie auf's Land gesucht. Zu erfragen Leopoldstraße 23, 3. Stock.

* Ein solides Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten wie auch im Kochen bewandert ist, und ein sehr gewandtes Zimmermädchen, welches sehr gut serviren, nähen und bügeln kann, suchen bei feinen Herrschaften Stellen. Näheres Langestraße 130, Baden-Baden.

* Ein einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 42.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches seither bei Herrschaften in Stelle war und im Kochen und Serviren sehr bewandert ist, auch sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinen Familie oder bei einer Dame Stelle. Zu erfragen Luisenstraße 48 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann und sich allen gewöhnlichen Hausarbeiten willig unterzieht, sucht sofort oder auf 1. August eine Stelle. Das Nähere zu erfragen Zirkel 28 im 2. Stock.

Mehrere Mädchen, fremd hier angekommen, welche kochen, waschen und putzen können, suchen sogleich Stellen durch Kast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Kapital auszuleihen.

* 6000-10000 Mark können auf eine diesige Pfandbriefe auf 1. oder gute 2. Hypothek sofort oder später ausgeliehen werden. Offerten wolle man unter B. 49 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

2.1. Theilhaber-Gesuch.

Für ein rentables Fabrikationsgeschäft wird ein Theilhaber gesucht, welcher eine Einlage von circa 200 M. bieten kann. Auch könnte dasselbe käuflich abgetreten werden. Gefäll. Offerten bittet man unter Chiffre A. Z. 1886 postlagernd franco Karlsruhe einzusenden.

Zwei tüchtige Blechner

für Bauarbeit finden sofort dauernde Beschäftigung. Näheres Waldstraße 62.

2.1. Installateur,

ein tüchtiger, findet dauernde Arbeit: Kaiserstr. 124.

Ein kräftiger Tagelöhner

findet sofort Arbeit: Kaiserstraße 124.

Hausknecht-Gesuch.

Ein solider junger Bursche mit guten Zeugnissen findet Stelle: Wilhelmstraße 1 im Laden.

Dienstpersonal aller Branchen

findet sogleich gute Stellen als Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Kellnerin.

Ein junges Mädchen, welches serviren kann, findet sogleich Stelle: Kaiserstraße 21.

Ein Küchenmädchen

wird sofort gesucht: Waldstraße 40.

Stellen-Anträge.

Ein tüchtiges, gesetztes Mädchen oder eine Wittwe wird als Haushälterin sofort gesucht: Bürgerstraße 15, im Hinterhaus eine Treppe hoch.

* Mehrere tüchtige Kellnerinnen, eine Restaurationsköchin, Haus- und Spülmädchen finden sofort Stellen. Näheres große Spitalstraße 19, parterre.

* 2.1. Zur Beforgung eines leidenden Knaben und zur Beihilfe in der Haushaltung wird ein kräftiges Mädchen gesucht: Etlingerstraße 7, 1. Stock.

Als Laduerin findet ein solides, einfaches Mädchen, welches gut rechnen kann, Stelle durch **Urban Schmitt**, Hauptcentral-Bureau, Blumenstraße 4.

Zimmermädchen, bessere, mit Zeugnissen, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Hauptcentral-Bureau Blumenstraße 4.

Kellnerinnen, tüchtige, Hausmädchen, und Spülmädchen finden gute Stellen durch das Bureau von Frau **Wällich**, Kaiserstraße 40 im Hinterhaus.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches im Nähen gut bewandert ist, sucht bei einer kleinen Familie oder auch zu Kindern, welche sie im Französischen unterrichten könnte, baldmöglichst Stellung. Näheres zu erfragen Sophienstraße 72.

2.1. Ein gesetztes, alleinstehendes Mädchen, in allen Zweigen des Haushalts wohl erfahren und schon mehrere Jahre bei einem ältern Herrn selbstständig thätig, sucht wegen dessen Todesfall ähnliche Stelle bei einem ältern Herrn, einer Dame oder auch bei einer kleinen Familie. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Eintritt nach Wunsch sofort. Sich zu erkundigen Karl-Friedrichstraße 6 im Laden.

Laufdienst-Gesuch.

* Eine Frau sucht einen Laufdienst. Zu erfragen Schützenstraße 9 im 5. Stock.

Beschäftigungs-Gesuche.

Ein Mädchen, welches im Bügeln gewandt ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause und sichert billige und prompte Bedienung zu. Gefl. Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter L. M. 100 abzugeben.

* Eine Büglerin sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Nowackstraße 3 im 4. Stock.

* Eine tüchtige Schneiderin, welche nach dem Journal arbeitet, nimmt noch Arbeit an in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Nowackstraße 3 im 4. Stock.

Namen aller Art

in Taschentücher und Weißzeug (Vorzeichnung) werden unter Aufsicherung schöner, guter Arbeit bei reeller, billiger Bedienung angefertigt: Waldstraße 3 im 3. Stock.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von Bettcouverten aller Art, von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern. Es wird mein Bestreben sein, meine Kundenschaft durch nur schöne und dauerhafte Arbeit unter Berechnung der allerbilligsten Preise schnellstens zu bedienen.
Frau **Kreitner**, Amalienstraße 23.

Verloren

wurden am Samstag Nachmittag in der westlichen Kaiserstraße ein **Granat-Ohring** und ein **goldenes Ketten**. Es wird gebeten, diese Gegenstände gegen gute Belohnung Lessingstraße 31, parterre, abzugeben.

* Verloren ging am Sonntag Abend eine **Vorstechnadel**. Der rebliche Finder wird gebeten dieselbe gegen Belohnung abzugeben: Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße, im Laden.

* Am Sonntag Nachmittag wurden in der Nähe des Stadgartens ein weißer und ein brauner **Kindermantel** verloren. Man bittet, dieselben gegen Belohnung abzugeben: Westendstraße 18 im 2. Stock.

Entflogen.

* Montag Morgen halb 9 Uhr entflohen ein hochgelber Kanarienvogel. Dem Ueberbringer eine gute Belohnung: Kaiserstraße 114 im 2. Stock.

2.1. Baupläge,

zwei an der **Häppnerstraße** unter Nr. 60, 62 liegend, im **Flächengehalt** von 805 qm, sind **zusammen oder getrennt aus freier Hand** unter **günstigen Bedingungen** sofort zu verkaufen. Näheres beim **Eigentümer** daselbst.

2.1. Möbel-Verkauf.

Mugartenstraße 35, parterre, sind eine **Chiffonniere**, eine **Pfeilerkommode**, eine große **Kommode** und ein **Tisch** billig zu verkaufen. Anzusehen von 9-12 Uhr Vormittags.

Zu verkaufen:

1 elegantes **Herrenschräbkbureau**, 1 **Spiegelschrank** und 6 **feine hohe Rohrstühle**, sämmtliches **nußbaum-**polirt, und **Verschiedenes**, billig. Näheres **Durlacherstraße 55.**

Pflanzen zu verkaufen.

* Vier schöne **Oleanderbäume**, mittelgroß, sowie **Fuchsia** sind zu verkaufen: **Stephanienstraße 28.** Das Nähere beim **Diener.**

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine gebrauchte **Hobelbank** sowie **verschiedenes Werkzeug** sind wegen **Geschäftsaufgabe** billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 45.**

* Ein **moderner Kinderwagen** mit **Spreuerfach** und nur kurze Zeit im Gebrauch ist um den festen Preis von 10 M. zu verkaufen: **Kaiserstraße 21 im 3. Stock.**

* Eine **Partie feinen Cigarettabak** und **Pfeifen** hat billig abzugeben:
E. Cohn, Steinstraße 11.

* Eine **Garnitur**, bestehend in 1 **Sopha** und 6 **Polsterstühlen**, 1 **Chiffonniere**, 1 **Kommode** und 1 **schöner Spiegel**, für **Brautleute** sehr geeignet, alles fast neu, sind zu verkaufen. Adresse zu erfragen im **Kontor des Tagblattes.**

Ein gebrauchter **Herd** mit **Kupferkessel**, 1 **Kanapee**, 1 **Tafelclavier**, 1 **Kindersattel** und 1 **spanische Wand** werden **billig** verkauft: **Schützenstr. 73.**

* **Viktoriastraße 3** sind zwei **Großen Pferde-****Dung** zu verkaufen.

Rohrstiefel.

Eine **größere Partie** getragene **Rohrstiefel** zum **Ausbessern** oder zum **Verarbeiten** für **Schuhmacher** werden auf's **Gewicht** oder auch **paarweise** **billig** verkauft: **Schützenstraße 73.**

Trottoirplatten

werden **Mittwoch** den 28. Juli gegen **Barzahlung** am **Ludwigsplatz** abgegeben.

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Ein Haus mit **größerm Hof** oder **Garten** und **Einfahrt** wird zu **kaufen** gesucht. **Westlicher Stadtteil** bevorzugt. Adressen mit **genauester Preisangabe** sind im **Kontor des Tagblattes** unter **Z. 24** gefl. **niederzulegen.**

Kauf-Gesuch.

* Es wird ein **zerlegbarer Angelfisch** zu **kaufen** gesucht. Adressen unter **F.** sind im **Kontor des Tagblattes** abzugeben.

Wer hat gebrauchte Fensterläden

zu verkaufen? Offerten unter Chiffre **J. St. 16** sind im **Kontor des Tagblattes** abzugeben. 3.1.

Bündchen-Gesuch.

* Wer ein **Pintischerbündchen**, kleine **Kasse**, zu verkaufen hat, wolle seine **Adresse Ritterstraße 6** im **2. Stock** abgeben.

Mittagstisch.

Alleinstehenden **Damen** und **Herren** sowie **Familien**, welche sich den **Mittagstisch** in ihre **Wohnungen** holen lassen, könnte ein **solcher** von einer **bessern Familie** geboten werden. Nähere **Auskunft** erteilt **Frau Kast**, **Herrenstraße 29**, parterre.

Badehauben
neue Zusendung eingetroffen.
Friedrich Blos
F. Wolff & Sohn's Detail
Kaiserstrasse 104.
PARFUMERIE & GALANTERIE

2.1. Neu!

Die badische Schwarzwaldbahn

von **J. Hardmeyer**, mit **53 Illustrationen** und **2 Karten**. M. 1.50.

Vorrätig bei **Th. Uriele** in **Karlsruhe**.

*** 2.2. Melonen**

im **Ausschnitt** von **20 Pf.** an und **ganze** von **1.50 M.** an, sowie **schöne**, reife **Ananas** empfiehlt **Frau Buhlinger** Wittwe, **Kaiserstraße 130.**

Schweineschmalz

verkauft per **Pfund 70 Pfennig**, von **10 Pfund** an zu **65 Pfennig**. Für **Recht** wird **garantirt**.

F. Schmidt, **Bahnhofstraße 18.**

Fruchtbranntwein

zum **Ansehen**, **reine Waare**, per **Liter 40 Pf.** im **Gasthaus zur Sonne.**

Schrempf'sches Bier,

beste Qualität, vom **Faß** und in **Flaschen** gekühlt, wird bei **Abnahme** von **10 Flaschen** frei in's **Haus** geliefert: **Kriegstraße 89, Café May.** 3.1.

Restauration Zachmann,

Ablerstraße 38.

Heute **Morgen** von **8 Uhr** an **frische Leber- und Griebenwürste.**

Karl Huber, **Meßger.**

Ein **Werk** von ganz **eigenartiger Anziehungskraft** steht, wie wir hören, auf **literarischem Gebiet** in **Aussicht**. Das **Leben** des **unglücklichen Königs Ludwig II.**, das **vermöge** der **extravaganter Eigentümlichkeiten** dieses **Monarchen** und noch **mehr vermöge** des **geheimnisvollen Dunkels**, in das er sein **persönliches Thun und Treiben** zu **hüllen** liebte, **längst** die **Wißbegier** der **Welt** in ganz **besonders hohem Maße** reizte, hatte schon vor **Jahren** den **Verfasser** des **zeitgeschichtlichen Roman: Cylus „Um Szepter und Kronen“**, **Gregor Samarow**, dazu **angeregt**, **umfangreiche Studien** und **Borarbeiten** zu einer **ähnlichen Behandlung** dieses **Lebens** im **Gewande** des **streng historischen Grundlage** stehenden **Romans** zu **machen**. Jetzt, da das **tragische Ende** des **Königs** das **allgemein ihm** zugewendete **Interesse** noch **wesentlich gesteigert** hat, **weisen** alle **äußeren Umstände** den **rühmlichst** bekannten **Schriftsteller** auf **Ausführung** seines **vielleicht** **versprechenden Planes** hin, die **denn** auch **nunmehr** **unverzüglich** erfolgen soll. Da dem **Verfasser** zur **vollen Klarlegung** seines **Stoffes** **außerordentliche Hilfsquellen** zu **Gebote** stehen, wird **dieser** **neue Zeitroman**, der in **„Leber Land und Meer“**, dem **berühmten Familien- und Weltblatt**, **erscheinen** wird, ohne **Zweifel** **weitgehendes Aufsehen** erregen.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Unsere vorgestern stattgefunden ehe-liche Verbindung beehren wir uns hier-durch allen Freunden und Bekannten an-zuzeigen.

Rabbiner Dr. Schiffer, Paula Schiffer, geb. Herzmann. Zurawno, 20. Juli 1886.

Die altgelebene, altbewährte 'Illustrirte Welt' (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, vormals Eduard Hallberger), ein Familienjournal, das der Hausfreund und Berater von hunderten von Lesern ist...

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere unvergessliche, liebe Tochter und Schwester Alice Blachnis

im Alter von 28 Jahren am Sonntag Abend 9 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen und bitten wir Freunde und Bekannte um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen:

August Blachnis, Appreteur, Mathilde Blachnis, geb. Köhler, Martha Blachnis, Gretchen Blachnis.

Die Beerdigung findet Dienstag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Spitalstraße 40, aus statt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. Juli. Albert Keller von hier, Kaufmann hier, mit Auguste Weber von hier. Richard Krauer von Berlin, Werkführer hier, mit Marie Schreiber von Colmar.

Geburten:

- 17. Juli. Amalie Christine, Vater Karl Keller, Fäb.ber. 20. Minna, Vater S. J. Engler, Schreiner. 22. Marie Kunigunde, Vater Aug. Gröbel, Eisenbahnarbeiter. 23. Karl Friedrich, Vater Max Führer, Buchf.ber. 23. Friedrich Ludwig, Vater Chr. Meier, Mechaniker. 23. Hermann, Vater Gabriel Dürr, Schreiner. 24. Ina Frieda, Vater Paul Kuschel, Schmied. 24. Maria, Vater Wilhelm Nag, Tagelöhner. 24. Ein Knabe, todgeboren, und Karl Friedrich, Zwillinge, Vater Gg. Faß, Schneider. 24. Alfred Georg, Vater Friedrich Kiefer, Hafner. 24. Wilhelm Christian Robert, Vater Wilhelm Maurer, Handschuhmacher. 25. Ernst Leopold, Vater Karl Jahn, Schlosser. 26. Ernst Emil, Vater Jos. Wehler, Schlosser. 26. Anna Wilhelmine, Vater Max Kerpel, Steinhauer.

Todesfälle:

- 24. Juli. Albert, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Tagelöhner Kösch. 24. Justine Gerber, alt 64 Jahre, Ehefrau des Gefangenwärters a. D. Gerber. 25. Friedrich, alt 1 Jahr 11 Monate 14 Tage, Vater Bierbrauer Brödel. 25. Barbara Hohl, alt 72 Jahre, Wittwe des Landwirts Hohl. 25. Amalie Brechtel, alt 36 Jahre, Ehefrau des Bäckers Brechtel. 25. Dr. Karl Fuchs, Professor, ledig alt 48 Jahre. 25. Alice, alt 28 Jahre, Vater Färber Blachnis.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

Table with columns: Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 25. Juli and 26. Juli, with sub-rows for 6 U. Morg., 12 U. Mitt., 6 U. Abds.

Stadtgarten.

Mittwoch den 28. Juli, Abends 7 1/2 Uhr: Strauß-Abend,



gegeben von der Leib-Grenadier-Kapelle.

Eintritt: Abonnenten . . . 30 Pf., Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm enthält u. A.: Ouvertüre a. Op. 'Die Fläme' von Balfe. Wenn du noch eine Mutter hast, Lied von Neumann. Fantasie über deutsche Volkslieder von Strauß. Quadrille aus 'Zigeunerbaron' von Strauß. Potpourri aus der Operette 'Die Fledermaus' von Strauß. Concordia-Polka von Strauß. Fackeltanz Nr. 2 von Meyerbeer u. s. w.

Das Concert findet bei jeder Witterung statt.

Fremde

- übernachten hier vom 25. bis 26. Juli. Bahnhof-Hotel. Jacobson, Kaufm. v. Elberfeld. Le i, Honwig, Hering u. Setz, Kf. v. Braunschweig-Dannenberg, Kfm. v. Köln. Brautwurstdöckle. Frk. Jürgensen, Frk. Fhalbiger, Frk. Hansen, Frk. Jürgensen, v. Scholten, G. W. Thalbiger, A. Thalbiger Sohn u. Frost v. Kopenhagen. Gader, Weißgerber v. Hanjach. Darmstädter Hof. Deutsch m. Kam. v. Mirapolis. Bräutigam m. Frau v. München. Frommbrck. Insp. v. Berlin. Lautemann, Kfm. v. Frankenthal. Lillenbrand m. Söhnen von Frankfurt. Klingele, Kaufm. v. Lafr. Kellr, Kfm. v. Schwyzingen. Erbprinzen. v. Blevs, Staatsanwalt v. Elmberg. Frk. Robinson u. Frk. Hubbard v. Nottingham (England). Kramer m. Frau u. Söhne, u. Techner, Kfm. von Frankfurt. Grauer v. Paris. Birnbaum m. Frau v. Würzburg. Berocci m. Sohn v. Turin. Dingler, Stud. v. Zweibrücken. Bernhardt, Kronau u. Gohn, Kf. v. Berlin. Grents, Fabr. v. Düren. Menze, Kfm. v. Köln. Mikrosch, Kfm. v. Prag. Lablad von Gent. Bronner, Kfm. v. Stuttgart.

Seiff. v. Frembed v. Grefeld. Weingart, Kfm. v. Alt-Breisach. Kleyer, Juwelier v. Chemnitz. Wehringer, Kaminsgermstr. v. Stockach. Stadler, Kaminsgermstr. v. Wehring. Dr. Nag, prakt. Arzt v. Saarbrücken. Jozsa, Ing. v. Budapest. Busch, Kfm. v. Frankfurt. Pfister, Kfm. v. Lafr. Späth, Bahnbeamter v. Eriberg. Meyer, Stationsassistent v. Hannover. Krelchganer, Kfm. v. Mannheim. Krüger, Kfm. v. Neuf. Goldener Adler. Kiefer, Kaufm. v. Glinznath. Frau Kohler m. Tochter v. Philadelphia. Blehl, Kfm. v. Pforzheim. Schuhmacher, Privat. von Wiesbaden. Schwenninger, Baumeister v. Freiburg. Drees, Gastwirth v. Wiesloch. Wörner, Kfm. v. Stuttgart. Goldener Karpfen. Fl. Gnaud, P. v. v. Klein-drebnitz. Dreysfuß, Privat. v. Gemmersheim (Walg). Müller, Metzger v. Freiburg. Schwarz, Gdr. v. Bittigheim. Kesser, Baunternehmer, u. Stern, Kaufm. von Frankfurt.

Goldener Ochsen. v. Masche, P. em. Vient. von Mannheim. v. Salmutz, Brem. Leutnant v. Gottesau. Kofels u. Mandechen, Stud. jur. u. Heuß, Stud. mod. v. Freiburg.

Goldene Traube. Schenkel, Steuerbeamter von Mühlhausen. Huber v. Birnsens. Springe m. Frau v. Straßburg. Kunz v. Lornberg.

Krauer Hof. Schwarz u. Bach, Kf. v. Erfurt. Ischle, Kfm. v. Wahren. Müller v. Schüller, Kf. v. Augsburg. Silber u. Gintl m. Frau, Kaufm. v. Berlin. Bachsch, Kfm. v. Eberbach. Altmüller, Fabr. m. Frau v. Ketzlich. Zeile u. Epier, Kf. v. München. Frk. Meyreiter, Lehrerin v. Gera. Frk. Wagner, Lehrerin v. Altdorf. Busch, Kfm. v. Wien.

Hotel Germania. Peters, Privat. m. Fam. von Dresden. Harzerath, Priv. m. Frau v. Deuz. Meyer, Commerzienrath v. Hannover. Kreisack, Offizier von Japan. v. Darndorf, Rent. v. Baden. Höpfer, Fabr. v. Pirmasens. Levy u. Gomburger, Kfm. v. Frankfurt. Wolfert, Kfm. v. Paris. Voller, Kaufm. v. Nürnberg. Pfister, Kaufm. v. Pirmasens. Daic, Kfm. v. Berlin. Hofenstod, Kfm. v. Mühlhausen. Bachsch, Kfm. v. Mannheim. Freund, Kfm. v. Landau. Wagner, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Große. Feß, Assessor m. Frau v. Berlin. Feß, Eggert, P. feat. m. Bed. m. Mehl. Mehl, Bankier, Ritterbusch u. Hepl, Kf. v. Frankfurt. Lerner, P. l. v. Wenz. Krenner, Ingenieur v. Wien. Böhler, Püngermeister von Todtnau. Kimmig, Gutbesitzer von Detschheim. Bachsch, Kfm. v. Rengden. Gohlens, Kfm. v. Augsburg. Zimmhof, Kfm. v. Bremen. W. sel, Kfm. v. Aachen.

Hotel Stoffeld. Rothschild, Kfm. v. Mühlhausen. Schädel, Fabr. m. Frau v. Schramberg. Glanz, Kfm. v. Straßburg. Fesch, Kaufm. v. Freiburg. Wegerhof, Kfm. v. Ludenscheid. Schott, Director, u. Fuchs, Kfm. v. Hildesheim. Käsemund, Kfm. v. Bielefeld. Bruner, Kfm. v. Stuttgart. Epeh, Kfm. v. Mannheim. Wöpler, Kfm. v. Jülich.

Hotel Viktoria. Weil, Kaufm. von Kelling. Grau, Kfm. v. Mainz. Hoffner m. Tochter v. Künstliche, Friedrich, Kfm. v. Wien. Kollenski, Professor a. Russland. Frau Weiz m. Tochter von Straßburg. Strauß, Kfm. v. Mainz. Emmanuel m. Schw. ster von Köln. Kelling, Kfm. m. Fam. v. Basel.

Röta von Dresden. Wittmann, Bäcker v. Wald-vrechtwiler. Schneider von Dtinhausen. Fischen, Bäcker v. Ddenheim. Bähr, Kfm. v. Göttingen. Berthele v. Stinheim. G. einer, Kaufm. von Koburg. Abersle, Bäcker v. Hornberg. Stehle, Kfm. v. Konstanz.

König von Würtemberg. Bögele, Metzger m. Sohn v. Straßburg. Mayer, Metzger v. Pforzheim. Schent, Kfm. v. Würzburg.

Prinz Max. Böhm, Weingutbes. v. Oberlahnstein. Dr. Löwenberg, Müller u. Lebbin, Kf. v. Berlin. Marx, Kfm. v. Stuttgart. Baumann, Kfm. v. Kassel. Steper, Kfm. v. Rhezt. Wiegand, Kfm. v. Frankfurt.

Reichsadler. Spanter, Kfm. v. Duitzburg. Reumeler, Reservist v. Haslach. Ort, Reservist v. Blüdingen.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

- Ferien-Straffammer. Mittwoch den 28. d. Mts. Vormittags 8 1/2 Uhr: J. A. S. gegen Philipp Dook von Altrip, zuletzt in Karlsruhe und Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht. J. A. S. gegen Tagelöhner Karl Stiefel von Hagsfeld, wegen Urkundenfälschung und Betrugs. J. A. S. gegen die Ehefrau des Philipp Eberfeld, Katharina geb. Herz von hier, wegen fahrlässiger Tödtung. J. A. S. gegen den Hausburschen Josef Fischer von Dittenhöfen, wegen Diebstahls. J. A. S. gegen Albert Daub von Wählertal und Adolf Utler von Karlsruhe, wegen Diebstahls und Hehlerei. J. A. S. gegen Metzger Gustav Birnbauer von Lichtenthal, wegen Beleidigung des Josef Liebmam von da.

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 204. Erstes Blatt.

Mittwoch den 28. Juli

1886

Bekanntmachung.

Nr. 26958. Am Freitag den 30 d. Mts., Vormittags in der Zeit von früh 7 Uhr bis Mittags 1 Uhr, wird das Füsilierbattalion des III. bad. Infanterie-Regiments Nr. 111 ein Schießen mit scharfen Patronen auf den westlich der Eisenbahn Durlach-Beingarten gelegenen zur Gemarkung Grödingen gehörigen sog. Lochwiesen abhalten und darf das gefährdete Terrain bei Vermeidung der in den §§. 100 und 108 B. 5 P.St.G. angeordneten Strafen nicht betreten werden.

Das Terrain, welches zu dem Schießen benützt bzw. als gefährdet durch Sicherheitsposten abgesperrt werden wird, ist durch folgende Linie begrenzt:

Karlsruhe, den 21. Mai 1886.

Auf Grund des §. 7 g. Absatz 2 der Städteordnung wird folgendes

Ortsstatut

über

die Stellvertretung des Oberbürgermeisters und der Bürgermeister

erlassen.

§. 1.

Der Oberbürgermeister wird in Fällen der Verhinderung am Dienste durch den ersten Bürgermeister und, wenn auch dieser verhindert ist, durch den zweiten Bürgermeister vertreten.

Sind der Oberbürgermeister und beide Bürgermeister verhindert, so ist der dienstälteste der nicht verhinderten Stadträte zur Stellvertretung berufen; bei gleichem Dienstalter entscheidet das höhere Lebensalter.

§. 2.

Wenn einer der Bürgermeister am Dienste verhindert ist, so hat der andere Bürgermeister dessen Dienstgeschäfte zu besorgen, insoweit sie nicht vom Oberbürgermeister übernommen werden.

§. 3.

In jedem Falle der Verhinderung des Oberbürgermeisters oder der Bürgermeister kann der Stadtrat auf Antrag des zur Stellvertretung Berufenen einem Stadtrate einzelne Geschäftszweige des Verhinderten übertragen; von dieser Übertragung ist jedoch der Vorsitz im Stadtrat, im Bürgerausschuß und in der Kassen- und Rechnungscommission ausgeschlossen.

von dem Eisenbahnübergang der Straße Grödingen-Hagsfeld nach die bezeichneten Stunden wird eindringlichst gewarnt. In diese Bekanntmachung in Ihren Gemeinden weiter zu verkünden und in dem gefährdeten Terrain liegen.

Samt.

ung.

den Postagentur eine Reichs-Telegraphenanstalt für Fernsprechbetrieb

Postdirector,

Sträß

fahren.

Gustav Wönig von Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich

86, Vormittags 8 Uhr,

c. 2 — anberaumt.

b. Amtsgerichts.

Sache von 100 M.

cherstraße.

e und zur gleichen

tia, 3-6 von Se-

t. Freunde der Schule

Direktion.

ung.

, gegen Baar-

ber-Knöpfe, Perl-
estückte Pantoffeln,
schuhe sowie eine

ons-Geschäft.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Akademiestraße 24 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

* Akademiestraße 29 ist im Querbau die untere Wohnung von 3 Zimmern, wovon eines mit Sondereingang, Alkov, Küche sammt Zugehör auf den 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im 2. Stock zu erfragen.

2.2. Akademiestraße 33 ist im 2. Stock eine hübsche, mit Glasabschluß versehene Wohnung von 4 Zimmern, wovon 2 auf die Straße gehen, nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

3.3. Friedensstraße 5, nächst der Gartenstraße (Neubau), sind der erste Stock von 3 Zimmern, der 2., 3. und 4. Stock von je 5 Zimmern sammt allem Zugehör auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnungen werden vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet. Näheres daselbst im 2. Stock des Seitenbaues.

— Gottesauerstraße 11 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller sammt Zugehör mit Gartengenuss sogleich zu vermieten. Näheres im Hause nebenan Nr. 13 im 2. Stock.

— Hirschstraße 27 ist auf 23. Oktober eine Wohnung im 2. Stock mit Balkon und Glasabschluß, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Alkov, Küche, 1 ober 2 Mansarden, Speicherkammer, 2 Kellern, Holzstall, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Einsehen von 10 bis 12 Uhr. Näheres im Hinterhaus, parterre.

3.3. Hirschstraße 31 sind 2 Mansardenwohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, an kinderlose Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

6.3. Kaiserstraße 14a ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten.

Freitag den 30. Juli d. J., Vormittags 9 Uhr

und wenn nöthig Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug Birkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

2 vollständige Betten, 1 Bettstatt mit Koffi, mehrere einzelne Deckbetten und Kissen, 1 auf-

Statt jeder besonderen Anzeige.

Unsere vorgestern stattgefunden ehe-liche Verbindung beehren wir uns hier-durch allen Freunden und Bekannten an-zuzeigen.

Rabbiner Dr. Schiffer, Paula Schiffer, geb. Herzmann. Zurawno, 20. Juli 1886.

Die altgelebene, altbewährte „Illustrirte Welt“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt, vor-mals Eduard Hallberger), ein Familienjournal, das der Hausfreund und Berater von hundert-tausenden von Lesern ist, rechtfertigt auch darin ihren Ruf, daß sie sich gleichbleibend im Verlauf ihres Jahrgangs und zum Schluß gerade noch so inter-essant und gehaltvoll ist, wie beim Beginn. Das ersehen wir aus den Romanen, wie bei dem tiefer-greifenden Bergmannslebensgemälde „Die Mine von St. Gurlott“, das in dem vorletzten Hefte des gegenwärtigen Jahrgangs abschließt, wie auch an der prächtigen mexikanischen Erzählung „Don Be-dros Brausfahrt“ von Max Kay. Ein geheimniß-volles Stück ist des berühmten Wilkie Collins Skizze „Von einem Geiste berührt“ und eine reizende Novelle „Inognito“ von H. Birkenfeld. Diefem erzählenden Theil schließen sich in sorgfältigster Auswahl und großer Fülle kleinere Artikel aus den Gebieten der Küche, des Gartens, der Haus-wirtschaft, der Technik an. Dann finden wir auch Volks- und Landschaftsbilderungen, zum Beispiel „Die Schützenfeste unserer Vorfahren“, „Die Berg-mäbder in Tirol“ und ebenso wichtige Ereignisse aus dem Tagesleben: Die Katastrophe in Bayern, ferner vortreffliche Schilderungen von fern und nah, Pflanzen- und Thierleben, aus der Geschichte und dann den originellen Umschlag mit seiner Tages-chronik der Gegenwart. Der Bilderreichtum ent-spricht dem textlichen Inhalte, vor allem möchten wir hervorheben die Illustrationen Schloß Berg mit der Stelle, wo das unheimliche Königsdrama stattfand, Hohenschwangau, das Porträt König Ludwigs II. von Bayern, die Bilder von den Berg-mäbder in Tirol, das Gedenkblatt Friedrichs des Großen in Potsdam und das reizende Vogel-monatsbild Juli von Giacomelli. — Dieser kurze Auszug mag Zeugniß ablegen von dem Werthe dieser gehaltvollen Familienzeitschrift, die auch zu-gleich eine ungemein billige ist, denn sie kostet pro Quartal nur M. 1.95 Pf. oder 30 Pf. pro Heft.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere unvergeßliche, liebe Tochter und Schwester

Alice Blachnis

im Alter von 28 Jahren am Sonntag Abend 9 1/2 Uhr nach langem, schwerem Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen und bitten wir Freunde und Bekannte um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen:

- August Blachnis, Appreteur, Mathilde Blachnis, geb. Köhler, Martha Blachnis, Gretchen Blachnis.

Die Beerdigung findet Dienstag Abend 6 Uhr vom Trauerhause, Spitalstraße 40, aus statt.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 26. Juli. Albert Keller von hier, Kaufmann hier, mit Auguste Weber von hier. Richard Krauer von Berlin, Werkführer hier, mit Marie Schreiber von Colmar.

Geburten:

- 17. Juli. Amalie Christlne, Vater Karl Keller, Fä. ber. 20. „ Mina, Vater S. J. Engler, Schreiner. 22. „ Marie Kunigunde, Vater Aug. Gröbel, Eisen-bahnarbeiter. 23. „ Karl Friedrich, Vater Max Fluhrer, Wurstler. 23. „ Friedrich Ludwig, Vater Chr. Heiler, Mechaniker. 23. „ Hermann, Vater Gabriel Dürr, Schreiner. 24. „ Lina Frieda, Vater Paul Kuschild, Schmied. 24. „ Maria, Vater Wilhelm Nag, Tagelöhner. 24. „ Ein Knabe, todtgeboren, und Karl Friedrich, Zwillinge, Vater Gg. Fack, Schneider. 24. „ Alfred Georg, Vater Friedrich Kiefer, Hafner. 24. „ Wilhelm Christian Robert, Vater Wilhelm Maurer, Hand Schuhmacher. 25. „ Ernst Leopold, Vater Karl Jahn, Schlosser. 26. „ Ernst Emil, Vater Jos. Beckler, Schlosser. 26. „ Anna Wilhelmine, Vater Max Kerpel, Steinhauer.

Todesfälle:

- 24. Juli. Albert, alt 4 Monate 21 Tage, Vater Tagelöhner Kösch. 24. „ Justine Gerber, alt 64 Jahre, Ehefrau des Gefangenwärters a. D. Gerber. 25. „ Friedrich, alt 1 Jahr 11 Monate 14 Tage, Vater Weidbrauer Brödel. 25. „ Barbara Hohl, alt 72 Jahre, Wittwe des Landwirths Hohl. 25. „ Amalie Brechtel, alt 36 Jahre, Ehefrau des Bäckers Brechtel. 25. „ Dr. Karl Kochs, Professor, ledig alt 48 Jahre. 25. „ Alice, alt 28 Jahre, Vater Färber Blachnis.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

Table with 4 columns: Date, Thermometer, Barometer, Wind, Witterung. Rows for 25. Juli and 26. Juli at 6 U. Morg., 12 U. Mitt., and 6 U. Abds.

Geist. v. Frembed v. Grefeld. Weingart, Kfm. v. Alt-Breisach. Kleber, Juwelier v. Chemnitz. Behringer, Kaminsegermeister v. Stodach. Stadler, Kaminsegermeister v. Weßtrich. Dr. Nag, prakt. Arzt v. Saarbrücken. Joza, Ing. v. Budap. Bus, Kfm. v. Frankfurt. Pfister, Kfm. v. Lahr. Späth, Bahnbeamter v. Triberg. Meyer, Stationsassistent v. Hannover. Krelshauer, Kfm. v. Mannheim. Krüger, Kfm. v. Neuß. Goldener Adler. Kiefer, Kaufm. v. Stucinatt. Frau Köhler m. Tochter v. Pflaberg. Viehl, Kfm. v. Pforzheim. Schuhmacher, Privat. von Wiesbaden. Schwenninger, Baumeister v. Freiburg. Drea, Gastwirth v. Biolog. Hörner, Kfm. v. Stuttgart. Goldener Karpfen. F. L. Gaud, P. v. Kleinbrecht. Dreysfuß, Privat. v. Gommersheim (Wfalz). Müller, Metzger v. Freiburg. Schwarz, Hdr. v. Bittgenheim. Kefser, Baunternehmer, u. Stern, Kaufm. von Frankfurt. Goldener Ochse. v. Masche, P. em. Rent. von Mannheim. v. Salmuth, Brem. Leutnant v. Gottesau. Hofels u. Ranveken, Stud. jur. u. Neuß, Stud. mod. v. Freiburg. Goldene Fraube. Schenkel, Steuerbeamter von

2

§. 4.

Für die Stellvertretung des Oberbürgermeisters und für die Besorgung einzelner Geschäftszweige der Gemeindeverwaltung im Falle des §. 3 erhalten die betreffenden Stadträte, wenn der wahrzunehmende Dienst mehr als fünf Stunden täglich in Anspruch nimmt, eine Funktionszulage von 10 Mark für den Arbeitstag.

Die Anweisung dieser Funktionszulage auf die Stadtkasse bedarf der vorherigen Zustimmung des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten. Wird diese nicht erteilt, so kann der Stadtrat die Entscheidung des Bürgerausschusses herbeiführen.

Der Stadtrat:

Schneßler.

Schumacher.